

Bildungssprache im Schulalltag - eure Einschätzung gefragt

Beitrag von „Magellan“ vom 2. August 2025 19:48

Zu 4.: Es muss heißen "Wie **nehmt** ihr..."

Evtl ist es ja nur ein Autokorrekturfehler (davon gehe ich eigentlich aus), aber wenn es dir schon um Sprache geht, sollte es richtig da stehen.

1. Da ich an der Förderschule arbeite, ist Bildungssprache eigentlich gar nicht vorhanden. Nahezu alle meiner Schüler können bis zur 9. Klasse (= Abschlussklasse) nicht mal erkennen, wann ein Satz zuende ist und dann einen Punkt machen.
2. siehe Punkt 1
3. Wenn jemand leserlich schreibt und nahezu fehlerfrei 3-Satz-Texte abschreiben kann, freue ich mich. Ansonsten freue ich mich, wenn sich jemand offensichtlich bemüht.
4. haha, gar nicht
5. Nein, weil sie ohnehin nicht vorkommen.

PS Was verstehst du unter "Bildungssprache"? Ist das ein feststehender Begriff? Ich habe jetzt mal gemutmaßt, dass es sich dabei um "gehobenere" Ausdrucksweise handelt, also nicht um Alltagssprache.